



Stellungnahme der Österreichisch-Japanische Gesellschaft zur Novelle des Tabakgesetzes TPD2

29. Jänner 2016 per E-Mail an:

leg.tavi@bmo.ov.at
begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at

Sehr geehrte Frau Bundesministerin Dr.in Oberhauser,
sehr geehrte Damen und Herren!

Unsere gemeinnützige, bilaterale Gesellschaft bezweckt die Vertiefung und Förderung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen Österreich und Japan auf kulturellem, wissenschaftlichem, gesellschaftlichem, wirtschaftlichem und sportlichem Gebiet.

Wichtig für unsere Aktivitäten die von den Vorstands- und Kuratoriumsmitgliedern ehrenamtlich organisiert und betreut werden ist die Unterstützung durch Firmen und Institutionen unter denen sich Hersteller und Wirtschaftstreibende der Tabakbranche befinden.

Unsere oben genannten, seit vielen Jahren ausgeführten Aktivitäten wären ernstlich gefährdet wenn Unternehmen der Tabakbranche im Zusammenhang mit Förderungen nicht einmal mit den Firmennamen bzw. Logo identifiziert werden könnten. Es sollte auch diesen Firmen erlaubt sein ihr soziales und gesellschaftliches Engagement namentlich fortzuführen.

Wir bitten daher, dass durch die Novelle das Nennen von Firmennamen bzw. Anzeigen von Logos auch der Tabakbranche im Zusammenhang mit unseren ehrenamtlichen Tätigkeiten weiterhin erlaubt sein wird.

Mit freundlichen Grüßen

Roman Ziegler
Vizepräsident